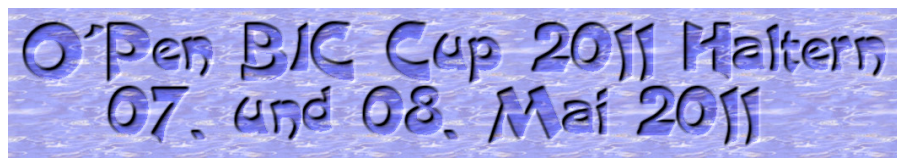


## Ausschreibung



- 1 VERANSTALTER** Segelclub Prinzensteg Haltern am See e.V., Jugendabteilung  
**2 ORGANISATION** Johannes Honsel-Overbeck, Jugendwart  
[JHonsel@t-online.de](mailto:JHonsel@t-online.de)  
**3 WETTFAHRTLEITUNG** Oskar Engel, Segelclub Prinzensteg e.V.  
**4 MELDEANSCHRIFT** Segelclub Prinzensteg e.V, Jugendabteilung  
Johannes Honsel-Overbeck, Jugendwart  
Gildenstr. 30, 45721 Haltern am See  
[JHonsel@t-online.de](mailto:JHonsel@t-online.de)  
**5 MELDESCHLUSS** **01.05.2011** eingehend. Spätere Meldung nur gegen Aufgeld von 5,- € bis spätestens 10:00 Uhr am ersten Regattatag  
**6 MELDEGELD** 15,- € / Boot, Zahlung im Regattabüro vor dem ersten Start. Die Meldung verpflichtet zur Zahlung des Meldegeldes auch bei Nichtstart. Boote, für die kein Meldegeld bezahlt wurde, können als nicht gestartet gewertet werden.  
**7 REGATTABÜRO** Im Clubraum des Segelclub Prinzensteg e.V.  
**8 REVIER** Halterner Stausee, Liegeplatzanweisungen im Regattabüro, Einsatzstelle in der Stadtmühlenbucht. Die Beköstigung der aktiven Segler sowie das gesamte Rahmenprogramm finden im Clubraum bzw. auf dem Gelände des SCPs statt.  
**9 ZIMMERNACHWEIS** Verkehrsamt Haltern, Rathaus, Tel. 02364 / 933-363  
Hotel Seehof, Hullerner Str. 102, Tel.: 02364 / 928-0  
**10 PARKPLÄTZE** Parkplätze für Boots-Gespanne, Trailer und Wohnmobile auf dem Parkplatz gegenüber dem Segelclub Prinzensteg (näheres bitte im Regattabüro erfragen). Übernachtung im Wohnwagen / Zelt ist dort möglich.  
**11 REGATTABAHNEN** Wetterabhängig, lt. Aushang im Regattabüro. Die Kurse sind aus der Kurskarte zu ersehen, die mit den Segelanweisungen im Regattabüro ausgehändigt werden.

- 12 STARTZEITEN** Ankündigungssignal zur 1. Wettfahrt ist am Samstag 07.05.2011 um 12:55 Uhr.  
Weitere Wettfahrten nach Bekanntgabe. Die Bekanntgaben erfolgen am Startschiff bzw. am Schwarzen Brett.
- 13 PREISVERLEIHUNG** Die Preisverleihung soll am Sonntag etwa gegen 15.00 Uhr erfolgen.
- 14 BOOTSMIETE** Es können Open BIC Boote gechartert werden für einen Unkostenbeitrag von 50,00 € für die gesamte Veranstaltung. Weitere Informationen beim Jugendwart
- 15 REGELN**  
**15.1** Die Regatta unterliegt den Regeln der *ISAF Racing Rules of Sailing 2009-2012 (RRS)*, *The Introductory Rules of Sailing VI*, den *Open BIC Klassenregeln 2009* und dieser *Ausschreibung*.  
**15.2** Die folgenden Regeln für den Open BIC Cup haben Priorität über die in 15.1 aufgeführten Regelwerke:
- Es gilt Backbordbug vor Steuerbordbug.
  - Die Teilnehmer müssen während der Wettkämpfe auf ihrem Boot oder in der Nähe ihres Bootes bleiben.
  - Bei Freestyle- oder Kentermanövern müssen sich alle Teilnehmer von anderen Booten und Teilnehmern frei halten.
  - Spezielle Regeln hinsichtlich der Freihaltung bei der Bojenumrundung gelten nicht.
  - Minimaler Kontakt der Kursbojen ist erlaubt. Jeglicher Kontakt, der zu Schäden an der Boje oder zum Verrücken der Boje oder des Kurses führt, ist nicht erlaubt.
  - Minimaler Kontakt zwischen Booten auf dem selben Kurs tritt ab und zu auf. Jeglicher Kontakt, der gefährlich ist oder den Gegner zur Kursänderung zwingt, ist nicht erlaubt.
  - Habt Spaß, segelt fair und respektiert eure Konkurrenten.
- 16 WERBUNG**  
Werbung darf nur in Übereinstimmung mit Category C des ISAF Advertising Code dargestellt werden.
- 17 MEDIEN**  
Mit der Anmeldung für die Veranstaltung genehmigt der Teilnehmer die unbegrenzte Nutzung, Vorführung und Vervielfältigung von Fotos, Tonaufnahmen und Videomaterial, das von ihm im Rahmen dieser Veranstaltung erstellt wurde. Die persönlichen Verwertungsrechte des Teilnehmers oder die von Dritten werden hierdurch nicht eingeschränkt.
- 18 CLASSIFICATION**  
Der ISAF Sailor Classification Code wird angewandt.

## 19 DISZIPLINEN

**19.1** Der O'pen BIC Cup ist für die folgenden Disziplinen ausgeschrieben: Speed Slalom, Speed, O'pen Cross (siehe Infoblatt O'pen BIC Cup Disziplinen).

**19.2** Die Regattaleitung entscheidet, welche Disziplin jeweils ausgetragen wird und ob die Bedingungen für die jeweilige Disziplin geeignet sind. Diese Entscheidung fällt auf Basis der aktuellen Verhältnisse auf dem Wasser sowie der Wetterbedingungen. Die Regattaleitung entscheidet außerdem über die Anzahl der Wettfahrten.

## 20 FLEETS & DIVISIONEN

**20.1** Alle Teilnehmer treten gemeinsam an. Es gibt nur eine Fleet.

**20.2** Die Position der Teilnehmer in ihren Divisionen (U-12, U-15, Offen) wird aus den Positionen der Gesamtfleet ermittelt. Es wird kein separates Divisionsscoring durchgeführt.

## 21 STRAFEN

**21.1** Proteste werden nicht akzeptiert. Der O'pen BIC Cup wird auf dem Wasser entschieden und nicht im Protestraum.

**21.2** Die Regattaleitung wird "Strafflaggen" auf dem Wasser mitführen. Jeder Teilnehmer, der gegen die Regeln verstößt, wird anhand seiner Segelnummer identifiziert und bekommt die Strafflagge gezeigt. Die Strafe entspricht einer 360° Drehung (eine Wende und eine Halse). Wenn der Teilnehmer diese Strafe nicht vollendet, wird er für dieses Rennen disqualifiziert.

**21.3** Wiederholte Verstöße gegen die Regeln oder Segeln, das von der Regattaleitung als gefährlich und/oder unsportlich angesehen wird, kann zum Ausschluss aus der Regatta führen.

**21.4** Die Entscheidung der Regattaleitung ist final.

## 22 SCORING

**22.1** Es kommt das Low Point System (mit 1,0 Punkten für den ersten Platz) zur Anwendung.

**22.2** Den ersten Streicher gibt es bei 3 absolvierten Rennen. Den zweiten Streicher bei 5 Rennen und den dritten Streicher bei 8 Rennen.

## 23 HAFTUNG

**23.1** Alle Teilnehmer nehmen auf eigene Verantwortung und Risiko an der Gesamtveranstaltung und an jedem einzelnen Wettbewerb teil. Siehe ISAF RRS Rule 4, Decision to Race.

**23.2** Der Veranstalter, der ausrichtende Verein, die Deutsche O'pen BIC Klassenvereinigung, die DSV, ISAF, und/oder alle ihrer Offiziellen und Vertreter haften unter keinen Umständen für irgendwelche Schäden an Land und oder auf dem Wasser, an Personen oder Sachen. Hiervon ausgenommen sind einzig Schäden, die auf den Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen sind.

## 24 VERSICHERUNG

Zur Deckung eventueller Schäden muss jeder Teilnehmer eine Segelhaftpflichtversicherung haben und diese nachweisen können.

## 25 ÄNDERUNGEN

Änderungen, Ergänzungen und sonstige Bekanntmachungen sind vorbehalten. Sie gelten als allen Teilnehmern bekannt gegeben und sind bindend, wenn sie spätestens 90 Minuten vor dem jeweiligen Start am 'Schwarzen Brett', in der Nähe des Regatta-Büros, ausgehängt sind.

## ANFAHRT:

Über die A 43 Ausfahrt Marl Nord Richtung Haltern Flaesheim. Erste Abfahrt wieder ab Richtung Haltern. Nach Passieren von vier Ampelanlagen den folgenden Kreisverkehr gerade überqueren (Rtg. Münster / Dülmen). Weiter an der zweiten Ampel rechts abbiegen (Opel-Händler). Wenige hundert Meter rechts abbiegen Rtg. Nordufer / Stadtmühle / Fahrgastschiff Möwe. Nach dem Bahnübergang liegt auf der rechten Seite die Kran- und Slipanlage, geradeaus befindet sich nach wenigen Metern auf der rechten Seite das Regattabüro (siehe Ausschilderung).

Anschrift fürs Navi: Strandallee 6, 45721 Haltern am See



Weitere Informationen gibt es auf der Homepage:

[www.segelclub-prinzensteg.de/jugend/index.html](http://www.segelclub-prinzensteg.de/jugend/index.html)

und den Seiten der Klassenvereinigung. [www.openbic-kv.de](http://www.openbic-kv.de)